

Funkeinheit mit LPWAN Für Anwendungen in Bereichen mit Normsignalen Typ NETRIS®1

WIKA-Datenblatt AC 40.01







Anwendungen

- Vorbeugende Instandhaltung
- Fernüberwachung von Maschinen und Anlagen
- Maschinenbau

Leistungsmerkmale

- IIoT-fähig mit LPWAN-Übertragung
- Hohe Übertragungsreichweite der Messwerte (bis zu 10 km [6 mi]) bei langer Batterielebensdauer (bis zu 10 Jahre)
- Batteriebetriebene oder externe Stromversorgung der Funkübertragung möglich
- Einfache Integration dank mehrerer Funkstandards



WIKA-Funkeinheit, Typ NETRIS®1

Beschreibung

Der Typ NETRIS®1 ist eine WIKA-Funkeinheit, an der Standardsensoren angeschlossen werden können, um die Messdaten kabellos zur Big-Data-Analyse in eine Cloud zu bringen. Sie nutzt die lizenzfreien Funkstandards LoRaWAN®, mioty® und Bluetooth® kommt beispielsweise an mobilen Anlagenteilen sowie abgelegenen Messpunkten zum Einsatz. Dank intelligenter Mess- und Übertragungssteuerung und austauschbarer Batterie kann die Funkeinheit mit langer Batterielaufzeit betrieben werden.

Die Daten erhält die Funkeinheit über angeschlossene Messgeräte mit Normsignal 0 ... 10 V oder 4 ... 20 mA bzw. einen RTD nach dem Standard Pt100/Pt1000 in 2- oder 3-Leiter-Technik. Das voll gekapselte Gerät mit Schutzart IP65 überträgt die erhaltenen Daten kontinuierlich über konfigurierbare Datenpakete mit LPWAN oder Bluetooth® an eine Cloud.

Die LPWAN-Technologie ("Low Power Wide Area Network") ermöglicht hohe Übertragunsreichweiten und eine lange Batterielebensdauer.

Eine Version aus CrNi-Stahl steht für Anwendungen mit rauen Umgebungsbedingungen zur Verfügung.

Die Konfiguraton des Geräts ist einfach über die Cloud und das LoRaWAN®-Netzwerk oder über die Bluetooth®-Schnittstelle möglich.

Dank der Kompatibilität mit zahlreichen WIKA-Messgeräten und den verfügbaren Funkstandards LoRaWAN® und mioty® für den Kilometer-Bereich und Bluetooth® für den Meter-Bereich, lässt sich die Funkeinheit flexibel konfigurieren. Eine Konfiguration ist sowohl über die Cloud als auch vor Ort mittels Bluetooth® und der App "myWIKA wireless device" möglich.

Die WIKA-Funkeinheit NETRIS®1 ist Teil der WIKA-IIoT-Solution. Damit bietet WIKA eine ganzheitliche Lösung für Ihre Digitalisierungsstrategie.

WIKA-Datenblatt AC 40.01 · 03/2025

Seite 1 von 9



Einbaubeispiele

WIKA-Funkeinheit, Typ NETRIS®1



Technische Daten

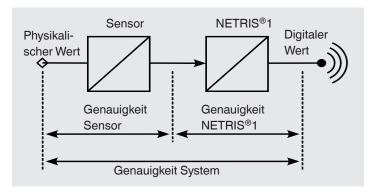
Ausführungsübersicht		
Typ NETRIS®1 (Lxx)	Ausführung mit LoRaWAN® und Bluetooth®	
Typ NETRIS®1 (Mxx)	Ausführung mit mioty® und Bluetooth®	
Typ NETRIS®1 (Bxx)	Ausführung mit Bluetooth®	
→ Die mit xx gekennzeichneten Felder sind die jeweiligen Regionskürzel der zulässigen Funkstandards, weitere Informationen siehe Typenschild oder Betriebsanleitung.		

Basisinformationen		
Unterstützte Sensoren		
RTD	Pt100/Pt1000	°C [°F]
	Potentiometer (1 50 k Ω)	%
Analogsignal	0 20 mA	mA
	4 20 mA	-
	0 10 V	V
Gehäuse	Kunstoff-AusführungMetall-Ausführung	
Stromversorgung	BatterieExterne Stromversorgung	

Genauigkeitsangaben	
Sensor RTD (Pt100/Pt1000)	
Genauigkeit	≤±0,1 % der Spanne
Kompensation Leitungswiderstand	Max. 10 Ω
Sensor RTD (Potentiometer)	
Genauigkeit	≤±10 % der Spanne
Sensor 0 10 V	
Genauigkeit	≤±0,1 % der Spanne

Genauigkeitsangaben	
Einfluss der Hilfsenergie	+0,015 % der Spanne → Je mA bei eingeschalteter Sensorversorgung
Sensor 0 20 mA	
Genauigkeit	≤±0,1 % der Spanne
Eingangswiderstand	Typisch 45 Ω , max. 65 Ω
Bürde	Max. 500 Ω
Referenzbedingungen	Nach IEC 62828-1

Wahrscheinlicher Gesamtfehler



Der wahrscheinliche Gesamtfehler muss immer für das gesamte System betrachtet werden. Hierzu muss die gesamte Kette, vom Messen der physikalischen Größe bis zum Erhalt des digitalen Werts, betrachtet werden. Der geringe Fehlereintrag der NETRIS®1 ist hierbei zu betrachten.

Funkstandard		
LoRaWAN®		
Spezifikation	LoRaWAN® 868 MHz EU	
Protokoll	1.0.3	
Funktionen des Protokolls	 Anmeldung Konfiguration Senden von Messwerten Alarmverwaltung Batteriestatus 	
Frequenzband	863 870 MHz	
Reichweite im Freifeld	Typisch 10 km [6 mi]	
	→ Abhängig vo	n den Umgebungsbedingungen wie Topographie und Gebäudestrukturen.
Antenne	PCB-Antenne, intern	
Kanalabstand	200 kHz	
Bandbreite	125 kHz	
Übertragungsleistung	Max. +14 dBm	
Übertragungsintervall	Standard	30 Minuten
	Minimum	1 Minute (maximale Übertragungsintervall begrenzt nach ETSI EN 300 220) → Beschränkung des Übertragungsintervalls nach ETSI EN 300 220 möglich. Die maximale Übertragungsfrequenz und das Tastverhältnis (Duty Cycle) entsprechen der Norm ETSI EN300 220.
	Maximum	7 Tage
Sicherheit		nde-zu-Ende Verschlüsselung ur Sicherheit siehe Webseite: https://lora-alliance.org

Funkstandard	
mioty®	
Spezifikation	Regional Profile EU1
Funktionen	 Anmeldung Senden von Messwerten Alarmverwaltung Batteriestatus
Frequenzband	863 870 MHz
Reichweite im Freifeld	Typisch 10 km [6 mi] → Abhängig von den Umgebungsbedingungen wie Topographie und Gebäudestrukturen.
Antenne	PCB-Antenne, intern
Bandbreite	60 kHz
Übertragungsleistung	Max. 14 dBm
Bluetooth [®]	
Version	Bluetooth® min. 5.0
	→ Kompatibel mit allen Bluetooth® Low Energy Versionen min. 4.2
Funktionen	 Anmeldung Konfiguration Senden von Messwerten Alarmverwaltung Batteriestatus Datenlogger
Frequenzbereich	2,4 GHz
Reichweite im Freifeld	Typisch 10 m [32,8 ft] → Abhängig von den Umgebungsbedingungen wie Topographie und Gebäudestrukturen.
Antenne	Chip Antenne, intern
Übertragungsleistung	Max. 4 dBm
Übertragungsintervall	1,25 Sekunden
	→ Ein Update des Messwerts erfolgt nur im eingestellten Messintervall.

 $[\]rightarrow \mbox{Weitere ausführliche Informationen zu den Funkprotokollen siehe www.wika.de.}$

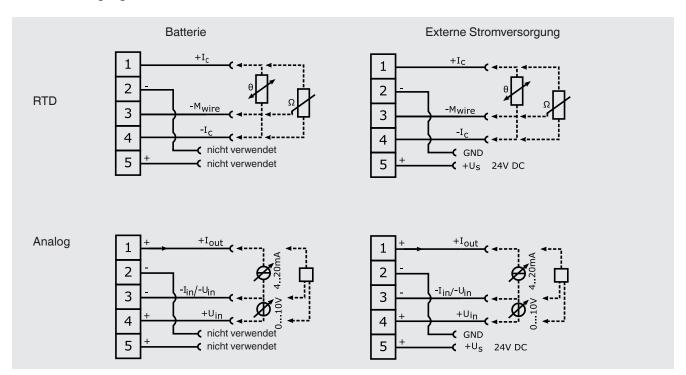
Spannungsversorgung und Leistungsdaten		
Batterie		
Batteriepack	Lithium-Thionylchlorid-Batterie und Hybrid Layer Capacitor (Typ Tadiran HLC1020L) als Zusammenbau mit Anschlusskabel konfektioniert, siehe "Ersatzteile" auf Seite 9.	
	■ Typ Tadiran SL861/S ■ Typ Tadiran SL860/S	
Batteriespannung	DC 3,6 V	
Batterielebensdauer	> 10 Jahre → Bei Referenzbedingungen	
Stromaufnahme	Max. 250 mA	
Externe Stromversorgung		
Spannungsversorgung	DC 18 30 V	
Stromaufnahme	Max. 250 mA	
Stromversorgung angeschlossener Sensoren		
Spannungsversorgung	DC 14 V	
Stromaufnahme	Max. 21 mA	

Elektrischer Anschluss
Anschlussart
Rundstecker M12 x 1 (5-polig), A-kodiert

Anschlussbelegung Buchse M12 x 1 (5-polig), A-kodiert

Buchse M12 x 1 (5-polig), A-kodiert	
	Pinning
10 01	1
	2
40 5 03	3
	4
	5

Anschlussbelegung offene Kabelenden



Legende

 $+I_{out}$ Stromschleifenausgang (Versorgung der Schleife)

 $\hbox{-} I_{in} \hspace{1cm} \hbox{Stromschleifeneingang (Analogeingang zum Messen des Stroms)} \\$

+U_{in} Eingangsspannung positiv (Analogeingang zum Messen der Spannung)

-U_{in} Eingangsspannung negativ (Referenzpotenzial für +U_{in)}

+I_c Dauerstrom positiv -I_c Dauerstrom negativ

-Mwire Messleitung negativ (Messen des Leitungswiderstands)

+U_s Versorgungsspannung (DC 24V empfohlen)

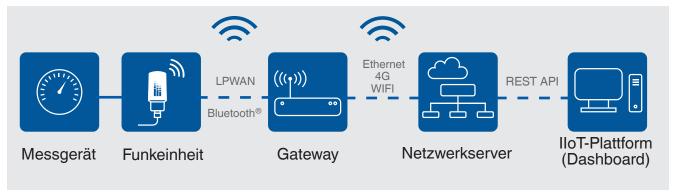
GND Masse (Ground)

Einsatzbedingungen		
Umgebungstemperaturbereich		
Kunststoff-Ausführung	Batterie	-20 +60 °C [-4 +140 °F]
	Externe Stromversorgung	-20 +60 °C [-4 +140 °F]
Metall-Ausführung	Batterie	-20 +60 °C [-4 +140 °F]
	Externe Stromversorgung	-40 +60 °C [-40 +140 °F]
Lagertemperaturbereich	-40 +70 °C [-40 +158 °F]	
Relative Feuchte	20 90 %, keine Betauung	
Hohenlage für Betrieb	2.000 m [6.562 ft] über N. N.	
Verschmutzungsgrad nach EN 61010-1	2	
Überspannungskategorie	I	
Schwingungsbeständigkeit nach	a = 1 g (7 18 Hz)	
IEC 60068-2-6	A = 0,8 mm (18 50 Hz)	
	a = 5 g (10 200 Hz)	
Schockfestigkeit nach IEC 60068-2-27	10 g, 11 ms	
Freier Fall nach IEC 60068-2-31		
Einzelverpackung	1,2 m [3,94 ft]	
Schutzart	■ IP65 ■ IP67 (nur bei Kunststoff-Ausführung)	

Alarme	
Einstellbare Alarme	Diverse Alarme einstellbar. → Siehe Betriebsanleitung WIKA-Funkeinheit; Artikelnummer 14614412

Verpackung und Gerätekennzeichnung		
Verpackung	Einzelverpackung	
Gerätekennzeichnung	WIKA-Typenschild, gelasertKundenspezifisches Typenschild auf Anfrage	

LPWAN-Infrastruktur



Ein Messgerät, das eine Fernüberwachung via Funk erlaubt, muss in die IloT-Infrastruktur eingebunden werden. Die folgende schematische Darstellung zeigt eine typische LPWAN-Infrastruktur auf:

Daten werden drahtlos über die NETRIS®1 zum Gateway übertragen. Es wird sichergestellt, dass nur autorisierte Endgeräte mit dem Netzwerkserver (z. B. LoRaWAN®) kommunizieren dürfen. Dafür ist das Messgerät vorab mit dem Netzwerkserver zu koppeln. Mit LPWAN kann die Funkübertragung bis zu 10 km [6 mi] betragen. Die Reichweiten sind abhängig von Faktoren wie der Topografie, der Platzierung des Gateways und Umwelteinflüssen.

Messwerte von mehreren Hundert LPWAN-fähigen IIoT-Geräten der NETRIS®1, können von einem Gateway erfasst und kabelgebunden (z. B. via Ethernet) oder over-the-air (z. B. via 4G oder WLAN) weiter zum Netzwerkserver übertragen werden.

In einer webbasierten IIoT-Plattform lassen sich die Messdaten speichern, Alarme einstellen sowie Konfigurationen am Gerät vornehmen. Beim Überschreiten der Grenzwerte können Alarmmeldungen als Benachrichtigung via E-Mail versendet werden. Die Analyse der Messdaten kann über die Visualisierung im Dashboard erfolgen und ermöglicht so eine Fernüberwachung der Messwerte. Zur Unterstützung der Inbetriebnahme und zur lokalen Statusabfrage des Messgeräts wird von WIKA die App "myWIKA wireless device" zur Verfügung gestellt.

App "myWIKA wireless device"

Über die App "myWIKA wireless device" lässt sich die Funkeinheit über ein mobiles Endgerät aktivieren bzw. deaktivieren. Darüber hinaus lassen sich die Gerätedaten sowie die aktuellen Messwerte auslesen.

Die Nutzung der App-Funktionen erfolgt über Bluetooth® und ein Bluetooth®-fähiges mobiles Endgerät.



Funktionen der App:

- Anzeige der Geräteinformation
- Anzeige des Gerätestatuses
- Auslesen der aktuellen Messwerte
- Manueller Join-Regest für das LoRaWAN®-Netzwerk
- Konfiguration wie Mess- und Übertragungsrate, Alarmwerte etc.





Für iOS-basierte Endgeräte ist die App im Apple Store unter folgendem Link verfügbar.

Für Android-basierte Endgeräte ist die App im Play Store unter folgendem Link verfügbar.

Hier herunterladen



Hier herunterladen



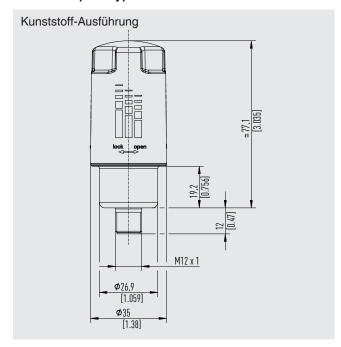
Zulassungen

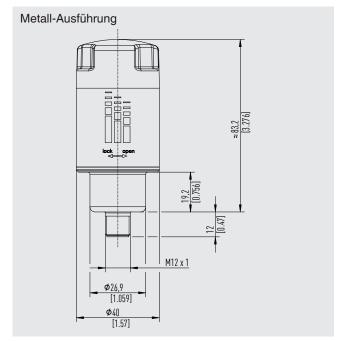
Logo	Beschreibung	Region
C€	EU-Konformitätserklärung	Europäische Union
	RED - Funkanlagenrichtlinie Das Gerät darf ohne Einschränkung in den folgenden Gebieten verwendet werden: EU und UK, CH, NO, LI	
	RoHS-Richtlinie	

→ Zulassungen und Zertifikate siehe Webseite

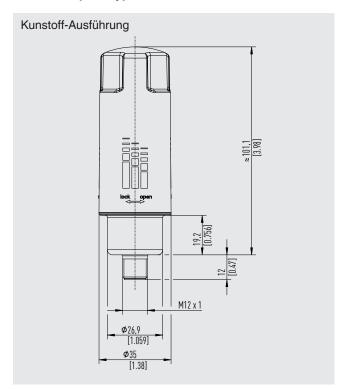
Abmessungen in mm [in]

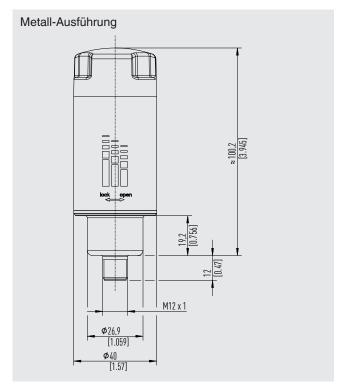
Mit Batteriepack Typ Tadiran SL861/S





Mit Batteriepack Typ Tadiran SL860/S





Zubehör

Beschreibung	Bestellnummer
LoRaWAN®-Gateway, vorkonfiguriert für WIKA-Netzwerkserver	
Gateway für den Inneneinsatz	Auf Anfrage
Gateway für den Außeneinsatz	Auf Anfrage

Ersatzteile

Beschreibung		Bestellnummer
Batteriepack	Lithium-Thionylchlorid-Batterie und Hybrid Layer Capacitor (Typ Tadiran HLC1020L) als Zusammenbau mit Anschlusskabel konfektioniert.	
	Typ Tadiran SL861/S	14395532
	Typ Tadiran SL860/S	14392747
Y-Kabel	1 m [3,23 ft]	14495101
	3 m [9,84 ft]	14495102
Direktes Kabel	1 m [3,23 ft]	14468149
	3 m [9,84 ft]	14468303
Befestigungsset	Wandmontage	14492895
	Rohrdurchmesser 25 45 mm [0,98 1,77 in]	14492926
	Rohrdurchmesser 70 92 mm [2,76 3,62 in]	14492927
	Rohrdurchmesser 146 168 mm [5,75 6,61 in]	14492933

Bestellangaben

Typ / Anbindung an Plattform / Elektrischer Anschluss

LoRaWAN® ist eine Marke, die unter Lizenz der LoRa-Alliance® verwendet wird.
mioty® ist eineingetragenes Warenzeichen des Frauenhofer IIS.
Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken im Besitz von Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch WIKA erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

© 05/2022 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.
Bei unterschiedlicher Auslegung des übersetzten und des englischen Datenblatts ist der englische Wortlaut maßgebend.

WIKA-Datenblatt AC 40.01 · 03/2025

Seite 9 von 9



ICS Schneider Messtechnik GmbH

Briesestrasse 59

D-16562 Hohen Neuendorf / OT Bergfelde

Tel.: +49 3303 5040-66 Fax: +49 3303 5040-68 E-Mail: info@ics-schneider.de

